



PRESSEGESPRÄCH

Stadttheater Klagenfurt Spielzeit 2019/2020

Stadttheater Klagenfurt, Probebühne, 24. April 2019, 11.00 Uhr

Florian Scholz, Intendant Iris Dönicke, Kaufmännische Geschäftsführende Direktorin Nicholas Carter, Chefdirigent

BÜHNE

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg Romantische Oper von Richard Wagner (19. Sept. 2019) **Die Stunde da wir nichts voneinander wußten** Schauspiel von Peter Handke (10. Oktober 2019)

Simon Boccanegra Melodramma von Giuseppe Verdi (31. Oktober 2019)

Eugen Onegin Lyrische Szenen von Pjotr I. Tschaikowski (19. Dezember 2019)

Der Parasit von Friedrich Schiller (09. Januar 2020)

Cendrillon (Aschenputtel) Märchenoper von Jules Massenet (06. Februar 2020)

Cabaret Musik von John Kander / Gesangstexte von Fred Ebb (27. Februar 2020)

Il canto s'attrista, perché? Szenen nach Aischylos von Salvatore Sciarrino (19. März 2020) UA

FAUST von Johann Wolfgang von Goethe (09. April 2020)

Romeo und Julia Ballett von Sergei S. Prokofjew (30. April 2020)

KINDER & JUGEND

Mars 2036 Musical für die ganze Familie von Nicolas Ducloux und Pierre Guillois (23. November 2019) UA Das Heimatkleid von Kirsten Fuchs ÖE

Die Schuhe der Meerjungfrau Objekttheater für Kinder frei nach Hans Christian Andersen

Odysseus am Sand von Holger Schober nach dem Epos von Homer

Kinderkonzert mit dem KSO

STATT THEATER

Die lange Nacht der kurzen Musik

Helfrieds strenge Kammer Kabarett mit Helfried alias Christian Hölbling

Nina Proll Kann denn Liebe Sünde sein?

Familie Lässig

Schubert-Lieder am Nachmittag Golda Schultz, Jonathan Ware

Gerhard Polt Im Abgang nachtragend

Vor dem Eisernen Gesprächsreihe in Kooperation mit dem ORF-Landesstudio Kärnten

KÄRNTNER SINFONIEORCHESTER

Konzerte Saison 2018/2019

Lied von der Erde DIRIGENT Nicholas Carter

Große Sinfonie C-Dur DIRIGENT Nicholas Carter

Neujahrskonzert DIRIGENT Jader Bignamini

Eroica DIRIGENT Nicholas Carter

Requiem DIRIGENT Nicholas Carter

Frühlingssinfonie DIRIGENT Markus Stenz

Gala-Konzert Eröffnungskonzert des Carinthischen Sommers DIRIGENT Alexander Joel

ensemble minui Präsentation der Debüt-CD AKT I



Die Spielzeit 2019/2020 des Stadttheaters Klagenfurt steht unter dem **Motto NEIN**. NEIN als Ausdruck des Zweifels, der Kritik, des Protests und als Auslöser von Veränderung in einer Welt, die vornehmlich bejahend "Likes" verteilt. In diesem Sinne sagen in der kommenden Spielzeit auch die Heldinnen und Helden NEIN auf der Bühne, durch dieses NEIN kommt immer wieder Bewegung in den Lauf der Dinge.

Vier große Opern, eine Uraufführung von Salvatore Sciarrino und ein Musical stehen im Musiktheater am Programm. Im Schauspiel werden drei Produktionen gezeigt und mit einem Gastspiel des Laibacher Balletts ist wieder eine große Tanzproduktion in Klagenfurt zu sehen. Die Produktion für junges Publikum auf der großen Bühne ist auch ein Auftragswerk des Stadttheaters Klagenfurt und damit die zweite Uraufführung der Spielzeit. Sechs dieser Werke sind Koproduktionen mit Opernhäusern und Theatern in Frankreich, Deutschland, Italien und Österreich. Ergänzend gibt es auch wieder Statt Theater-Abende, ein Kinder- und Jugendprogramm für alle Altersstufen und eine Konzertreihe des Kärntner Sinfonieorchesters. Regisseure, die dem Haus verbunden sind, wie Immo Karaman und Marco Štorman, kommen wieder, auch Philip Himmelmann hat bereits in Klagenfurt Regie geführt. Zum ersten Mal in Klagenfurt inszenieren David Bobée, Robert Schuster, Dieter Giesing, Fabian Alder, David Hermann und Nigel Lowery.

Eröffnet wird die neue Saison am 19. September 2019 mit Wagners romantischer Oper *Tannhäuser* in der Regie des Franzosen David Bobée und unter der musikalischen Leitung von Chefdirigent Nicholas Carter. Marco Jentzsch gibt sein Debüt in der Rolle des Tannhäuser. Im Musiktheater folgt Verdis *Simon Boccanegra* in der Regie von Philipp Himmelmann, mit dem italienischen Bariton Vittorio Vitelli, eine Koproduktion mit der Opéra de Dijon und der Opéra de Rouen Haute-Normandie. Dieter Giesing inszeniert mit *Eugen Onegin* seine erste Oper, der in Kärnten geborene Johann Kresnik übernimmt die Choreographie, am Pult steht Jader Bignamini. Jules Massenets Märchenoper *Cendrillon (Aschenputtel)* ist eine Koproduktion mit der Opéra de Nancy, mit Angela Brower in der Rolle des Aschenputtel. Ein besonderes Highlight ist die Uraufführung der Oper *Il canto s'attrista, perché?* nach Aischylos' *Orestie* von Salvatore Sciarrino, einem der bedeutendsten zeitgenössischen Komponisten, ein Auftragswerk in Koproduktion mit den Wuppertaler Bühnen. Das große Musical der Spielzeit ist *Cabaret* in der Regie von Immo Karaman mit Anastasia Troska als Sally Bowles. Das Laibacher Staatsballett kommt mit einem Gastspiel von *Romeo und Julia* nach Klagenfurt.

Die Schauspielsaison startet am 10. Oktober 2019 mit Peter Handkes Stück ohne Worte *Die Stunde da wir nichts voneinander wußten* in Koproduktion mit den Vereinigten Bühnen Bozen und der KULA Compagnie in der Regie von Robert Schuster. Schillers einzige Komödie *Der Parasit*, ein furioses Lustspiel, ist eine Koproduktion mit dem Landestheater Niederösterreich, Regie führt Fabian Alder. Marco Štorman bringt Faust 1 und Faust 2 an einem Abend unter dem Titel **FAUST** mit Anna Böger, Roman Kaminski, u.a. auf die Bühne.

Für Kinder ab 6 Jahren steht *Mars 2036*, eine fantastische Reise durchs All in die Zukunft, am Programm und wird ab November als Auftragswerk des Stadttheaters auf der großen Bühne gezeigt. Die bewährte Kooperation mit dem Theater WalTzwerk setzt sich mit *Heimatkleid* in den Kammerspielen fort, ein Stück für Jugendliche ab 15 Jahren, das zeigt, wie ein menschenverachtendes Weltbild wirkt. Drei weitere Produktionen für unser junges Publikum sind *Die Schuhe der Meerjungfrau*, nach Hans Christian Andersen, *Odysseus am Sand* für Kinder ab 8 Jahren und ein **Kinderkonzert des KSO** mit Benjamin Brittens *The Young Person's Guide to the Orchestra op. 34*, das jungen Leuten die Funktionsweise eines Orchesters näherbringt.



Die **Statt Theater**-Reihe zeigt Bewährtes und Neues: *Die lange Nacht der kurzen Musik* mit Konzerten im und um das Stadttheater, eine weitere Folge des Kultkabaretts *Helfrieds strenge Kammer*, Nina Proll präsentiert unter dem Titel *Kann denn Liebe Sünde sein?* erotische Lieder und Texte, *Golda Schultz* kehrt mit Schubert - Liedern zurück, die *Familie Lässig* kommt mit rockigem Gitarrensound und coolen Coverversionen und *Gerhard Polt und die Well Brüder* zelebrieren einen Jubiläumsabend. Fortgesetzt wird auch die Gesprächsreihe *Vor dem Eisernen* zu aktuell bewegenden Themen in Kooperation mit dem ORF Landesstudio Kärnten.

Das **Kärntner Sinfonieorchester** setzt mit mehreren Konzerten mit Werken von Mahler, Schubert, Beethoven, Mozart, Schumann und vielen anderen seine erfolgreiche Konzerttätigkeit fort. Neben Chefdirigent Nicholas Carter stehen Jader Bignamini und Markus Stenz am Pult. Das Eröffnungs - Gala Konzert des KSO beim Carinthischen Sommer 2019 dirigiert Alexander Joel.

Die beiden **Theaterspielclubs** für Kinder und Jugendliche von 11 bis 18 Jahren proben während der ganzen Spielzeit und präsentieren im Frühjahr ihre Ergebnisse. Ein umfangreiches theaterpädagogisches Angebot mit Workshops, Vor- und Nachbereitungen in den Schulen und weiteren Vermittlungsangeboten begleitet Schüler und Lehrer beim Theaterbesuch.

Fortgesetzt wird auch die Kooperation mit den Stadtwerken Klagenfurt. Die Eintrittskarte gilt am Tag des Theaterbesuchs als **Gratis Bus Ticket** ins Theater und zurück nach Hause. Theater soll für alle leistbar sein, besonders **Last Minute Tickets** für Jugendliche um Euro 7,- und Last Minute Tickets auf der Galerie für Euro 7,- und 9,- ermöglichen den kostengünstigen Theaterbesuch für unser Publikum. Ab dieser Spielzeit werden auch verstärkt spezielle Packages für Gruppen zu günstigen Preisen, wahlweise mit Führung und Empfang, angeboten.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Weiterentwicklung der digitalen Angebote. Die **Website wurde** einem Relaunch unterzogen und ist jetzt visuell ansprechender und noch benutzerfreundlicher gestaltet. Struktur, Navigation und Layout wurden optimiert. Mit wenigen Klicks gelangt der Kunde in den Online Shop und zusätzliche News, Videos, Podcasts und ein Theatermagazin geben Informationen rund um Produktionen und Spielplan sowie Einblicke hinter die Kulissen. Der Pressebereich wurde ebenfalls neu und übersichtlicher gestaltet. Newsletter, facebook und Instagram sind wichtige Bestandteile des Marketings. Über ein Whats app – Service ist es möglich, aktuelle Informationen direkt am Smartphone zu erhalten.

Für die laufende Spielzeit 2018/2019 liegt die Auslastung derzeit bei **80**%, die Anzahl der Abos liegt bei 3938. Neben den großen Abos wird auch ein **Sonntags-Abo** mit fünfd Vorstellungen und ein **Schauspiel-Abo** mit drei Vorstellungen angeboten.

Intendant Florian Scholz wird im Mai und Juni 2019 das neue Programm des Stadttheaters in Kooperation mit den lokalen Kulturbüros in den Bezirkshauptstädten Kärntens präsentieren. Der Kartenvorverkauf für die neue Spielzeit beginnt am 24. April 2019 um 12.00 Uhr.

Die Gestaltung des Spielzeithefts erfolgte in Zusammenarbeit mit der in Klagenfurt geborenen Künstlerin Ines Doujak, die einige ihrer Arbeiten zur Verfügung gestellt hat.



Sehr verehrte Damen und Herren, liebes Publikum,

Das Motto der heurigen Spielzeit lautet *NEIN!* und nochmals *NEIN!*Ein Ruf in eine Welt, die vorgeblich positiv denkt, bejahend: Wir sind Weltmeister im "Liken" in den sozialen Netzwerken, halten kurzentschlossen den Daumen für alles und jedes nach oben und vergessen dabei ganz auf das *NEIN* als Ausdruck des Zweifels, der Kritik, des Protests, des Widerstands, als Auslöser von Veränderung und Verbesserung. Ist es nicht wirklich wieder an der Zeit, auf die Straße zu gehen – friedlich – und für Werte einzustehen? Sollte man sich nicht die Mühe machen, eine Meinung zu haben und diese auch zu äußern? Es werden jetzt wieder Zäune zwischen den Nationen aufgezogen (*JA!*), die Unionen der Völker aufgekündigt (*JA!*), Ausreisezentren geplant (*JA!*), während langsam unsere Erde zu glühen beginnt (*JA!*). Wollen wir das wirklich so? Oder wäre es vielleicht doch einmal wieder an der Zeit ein *NEIN* zu formulieren, nicht virtuell, sondern konkret im Hier und Jetzt? Wir finden, *JA! NEIN!* Menschen, die an einem Burnout erkranken, lernen als erste therapeutische Maßnahme das *NEIN* Sagen. Denn ein Sich-Abgrenzen und einen eigenen Standpunkt beziehen ist wichtig, gerade in einer Welt, in der alles, was edel und erhaben ist, alles, was wir an Demokratie und friedlichem Miteinander über Jahrhunderte erarbeitet haben, in Gefahr ist, über Bord geworfen zu werden. *NEIN!*

In diesem Sinne sagen in der kommenden Spielzeit auch die Heldinnen und Helden *NEIN* auf der Bühne unseres schönen Theaters. Durch dieses *NEIN* kommt immer wieder Bewegung in den Lauf der Dinge. In Richard Wagners *Tannhäuser* sagt der Titelheld *NEIN* zum Eros, und *JA* zur platonischen Liebe. Unsere erste Schauspielproduktion *Die Stunde da wir nichts voneinander wußten* von Peter Handke ist ein *NEIN* zu konventionellen Theaterstücken und zum Wort, und ein *JA* zum Bild und der Sprache des Körpers. Tschaikowskis Titelheld Eugen Onegin wiederum sagt *NEIN* zu Tatjana – Jahre später sagt sie dann *NEIN* zu ihrem Jugendtraum, der hinter ihr liegt. Simon Boccanegra vergibt am Ende seinen Feinden – sagt also *NEIN* zu Gefühlen der Rache, und bereitet den Boden zu einer Versöhnungsutopie. Aschenputtel sagt klugerweise *NEIN* zu ihrer bösartigen Schwiegermutter und ihrem gutmütigen, aber schwachen Vater: Sie sagt *NEIN* zur Unterdrückung und *JA* zur Fantasie, und heiratet lieber einen Prinzen.

Friedrich Schiller sagt in der Komödie *Der Parasit NEIN* zu einem korrupten Staatssystem, indem er aufdeckt, wie es funktioniert: Gerade im Lachen wird das Theater zu einem Ort der Utopie, der Freiheit, der Ausgelassenheit des Spiels und der bewussten Entgrenzung. So sagt auch Sally Bowles im Musical *Cabaret NEIN* zum Nationalsozialismus und *JA* zu einem selbstbestimmten Leben am Rand des Mainstreams. Ein ganz besonderer Höhepunkt der Saison wird dann eine Uraufführung des weltberühmten italienischen Komponisten Salvatore Sciarrino sein. In dessen neuester Oper *Il canto s'attrista, perché?* nach Motiven von Aischylos' *Orestie* geht es im Sinne einer aristotelischen Katharsis um ein *NEIN* zu Blutopfern und Familienfehden. Auch in Fausts Pakt mit Mephisto steht nicht die Lebensbejahung im Zentrum, wie man meinen möchte – sondern im Gegenteil: Die Ver *NEIN* ung des Stillstands und gleichzeitig damit das Streben nach dem Kommenden. Und ein Gastspiel des Slowenischen Staatsballetts wird zum prachtvollen *NEIN* von Romeo und Julia zum alten Hass und Groll ihrer Familien und zum *JA* zu ihrer Liebe, begleitet von der wundervollen Musik Sergei Prokofjews.

Wir sagen aber auch zu vielem völlig rückhaltlos *JA* im kommenden Jahr: Zur Musik, zum Wort, zum Gedanken, zur Kunst, und ganz besonders zu Ihnen, meine Damen und Herren, unserem geschätzten Publikum. In diesem Sinne, auf zu neuen Ufern, wir freuen uns auf Sie,

Ihr **Florian Scholz**, Intendant



Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner

Libretto vom Komponisten In deutscher Sprache mit Übertiteln

MUSIKALISCHE LEITUNG Nicholas Carter REGIE David Bobée CO-REGIE Corinne Meyniel
BÜHNE David Bobée mit Aurélie Lemaignen KOSTÜME Axel Aust LICHT Stéphane Babi Aubert
VIDEO Wojtek Doroszuk CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner DRAMATURGIE Markus Hänsel
Hermann, Landgraf von Thüringen Luciano Batinić Tannhäuser Marco Jentzsch
Wolfram von Eschenbach Sebastian Wartig Walther von der Vogelweide Samuel Levine
Biterolf Leonard Bernad Heinrich der Schreiber Andrew Henley Reinmar von Zweter Evert Sooster
Elisabeth, Nichte des Landgrafen Joo-Anne Bitter Venus Irene Roberts
Ein junger Hirt Lisa Marie Lebitschnig
Kärntner Sinfonieorchester, Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt

Premiere 19. September 2019

Die Stunde da wir nichts voneinander wußten

Schauspiel von Peter Handke

Koproduktion mit den Vereinigten Bühnen Bozen und der KULA Compagnie

REGIE Robert Schuster BÜHNE & KOSTÜME Sascha Gross CHOREOGRAFIE Martin Gruber MUSIK Max Bauer DRAMATURGIE Sylvia Brandl, Ina Tartler

Premiere 10. Oktober 2019

Simon Boccanegra

Melodramma in einem Prolog und drei Akten von Giuseppe Verdi

Libretto von Francesco Maria Piave, Giuseppe Montanelli und Arrigo Boito nach dem Drama Simón Bocanegra (1843) von Antonio García Gutiérrez Koproduktion mit der Opera de Dijon und der Opera de Rouen Haute-Normandie In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

REGIE Philipp Himmelmann SZENISCHE EINSTUDIERUNG Ludivine Petit, Sophie Springer
BÜHNE Etienne Pluss KOSTÜME Kathi Maurer LICHT Fabrice Kebour
CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner DRAMATURGIE Markus Hänsel
Simon Boccanegra Vittorio Vitelli Maria Boccanegra / Amelia Selene Zanetti
Jacopo Fiesco / Andrea Luciano Batinić Gabriele Adorno Robert Watson Paolo Albiani Csaba Szegedi
Kärntner Sinfonieorchester, Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt

Premiere 31. Oktober 2019



Eugen Onegin

Lyrische Szenen in drei Akten und sieben Bildern von Pjotr I. Tschaikowski

Libretto von Pjotr I. Tschaikowski und Konstantin S. Schilowski nach dem gleichnamigen Roman in Versen von Alexander S. Puschkin In russischer Sprache mit deutschen Übertiteln

MUSIKALISCHE LEITUNG Jader Bignamini REGIE Dieter Giesing CHOREOGRAFIE Johann Kresnik
BÜHNE Stéphane Laimé CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner DRAMATURGIE Markus Hänsel, Hans Mrak
Larina Christa Ratzenböck Tatjana Tamuna Gochashvili Olga Aytaj Shikhalizada
Filipjewna Vera Egorova Lenski Pavel Petrov Eugen Onegin Adrian Tîmpău
Triquet Thomas Tischler Fürst Gremin Taras Berezhansky
Kärntner Sinfonieorchester, Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt

Premiere 19. Dezember 2019

Der Parasit

von Friedrich Schiller

Koproduktion mit dem Landestheater Niederösterreich

REGIE Fabian Alder BÜHNE Tommy Garvie KOSTÜME Johanna Lakner DRAMATURGIE Julia Engelmayer, Hans Mrak

Premiere 09. Januar 2020

Cendrillon (Aschenputtel)

Märchenoper von Jules Massenet in vier Akten und sechs Bildern

Libretto von Henri Cain nach dem Märchen Cendrillon ou La Pantoufle de verre von Charles Perrault Koproduktion mit der Opera de Nancy In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

MUSIKALISCHE LEITUNG Nicholas Carter REGIE David Hermann
BÜHNE Paul Zoller KOSTÜME Axel Aust LICHT Helmut Stultschnig
CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner DRAMATURGIE Markus Hänsel
Cendrillon Angela Brower Madame de la Haltière Agnes Zwierko
Le Prince charmant / Der Märchenprinz Virginie Verrez Noémie Keri Fuge
Dorothée Feride Büyükdenktas Pandolfe Marian Pop La Fe / Die Fee Olga Dyadiv
Le Roi / Der König Karl Huml
Kärntner Sinfonieorchester, Chor des Stadttheaters Klagenfurt

Premiere 06. Februar 2020



Cabaret

Buch von Joe Masteroff nach dem Stück I Am a Camera

von John van Druten und der Erzählung von Christopher Isherwood Musik von John Kander / Gesangstexte von Fred Ebb Deutsch von Robert Gilbert

MUSIKALISCHE LEITUNG Michael Spassov REGIE Immo Karaman BÜHNE Rifail Ajdarpasic KOSTÜME & CHOREOGRAFIE Fabian Posca CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner DRAMATURGIE Sylvia Brandl **Sally Bowles** Anastasia Troska Kärntner Sinfonieorchester, Chor des Stadttheaters Klagenfurt

Premiere 27. Februar 2020

URAUFFÜHRUNG

Il canto s'attrista, perché?

Szenen nach Aischylos von Salvatore Sciarrino / Libretto vom Komponisten

Auftragswerk in Koproduktion mit den Wuppertaler Bühnen In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

MUSIKALISCHE LEITUNG Bas Wiegers REGIE, BÜHNE & KOSTÜME Nigel Lowery CHOREINSTUDIERUNG Günter Wallner DRAMATURGIE Markus Hänsel Kärntner Sinfonieorchester, Chor des Stadttheaters Klagenfurt

Premiere 19. März 2020

FAUST

von Johann Wolfgang von Goethe

REGIE Marco Štorman MUSIKALISCHE LEITUNG Thomas Seher BÜHNE Frauke Löffel KOSTÜME Axel Aust DRAMATURGIE Hans Mrak MUSIKER Lubomir Gospodinov, Jörg Reissner, Roman Britschgi MIT Anna Böger, Nicolaas van Diepen, Roman Kaminski u. a.

Premiere 09. April 2020

Romeo und Julia

Ballett in vier Akten von Sergei S. Prokofjew

Gastspiel des SNG Opera in balet Ljubljana

MUSIKALISCHE LEITUNG Nicholas Milton CHOREOGRAFIE Youri Vamos Kärntner Sinfonieorchester **Premiere** 30. April 2020



KINDER & JUGEND

URAUFFÜHRUNG

Mars 2036

Musical für die ganze Familie, ab 6 Jahren

Musik von Nicolas Ducloux / Text von Pierre Guillois Auftragswerk des Stadttheaters Klagenfurt Koproduktion mit der Compagnie le Fils du Grand Reseau

MUSIKALISCHE LEITUNG Michael Spassov REGIE Pierre Guillois BÜHNE Audrey Vuong KOSTÜME Axel Aust PUPPENBAU Valérie Lesort-Hecq DRAMATURGIE Sylvia Brandl MIT Christopher Dederichs, Ariane Swoboda, Helmut Wallner u. a. Musik-Combo

Premiere 23. November 2019

JAZZCLUB KAMMERLICHTSPIELE

Das Heimatkleid

von Kirsten Fuchs, ab 15 Jahren

Österreichische Erstaufführung Koproduktion des Stadttheaters Klagenfurt mit dem Theater WalTzwerk und der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Premiere 12. November 2019
REGIE Barbara Juch BÜHNE Nana Kogler
SCHAUSPIEL Sarah Rebecca Kühl
TERMINE 12., 13., 14., 15., 18., 19., 20., 21. Nov – 10.30 Uhr; 17., 21. Nov – 19.00 Uhr

ORCHESTERPROBENRAUM

Die Schuhe der Meerjungfrau

Objekttheater für Kinder frei nach Hans Christian Andersen, ab 4 Jahren

VON UND MIT Sophie Bartels

REGIE Katy Deville KÜNSTLER. BERATUNG Christian Carrignon AUSSTATTUNG Sophie Bartels, Christian Carrignon DRAMATURGIE Friederike Spindler TERMINE 02., 03., 04. Oktober 2019; 10.30 & 14.30 Uhr

ORCHESTERPROBENRAUM

Odysseus am Sand

von Holger Schober nach dem Epos von Homer, ab 8 Jahren

INSZENIERUNG Holger Schober KOMPOSITION, MUSIK Johannes Specht BÜHNE Michael Alexander Pöllmann AUSSTATTUNG Agnes Burghardt LICHT Severin Mahrer MIT Reinhold G. Moritz

TERMINE 24., 26. März 2020 - 10.30 Uhr I 25., 27. März 2020 - 10.30 & 14.30 Uhr



STATT THEATER

WIENER STÄDTISCHE

Die lange Nacht der kurzen Musik Konzerte im und um das Stadttheater Freitag, 20. September 2019, ab 19 Uhr

Helfrieds strenge Kammer Kabarett mit Helfried alias Christian Hölbling

Sonntag, 20. Oktober 2019

Nina Proll

Kann denn Liebe Sünde sein?

Sonntag, 10. November 2019

Familie Lässig

GESANG, GITARRE Manuel Rubey BASS, SAXOFON, GESANG Gunkl SCHLAGZEUG, GESANG Catharina Priemer-Humpel GESANG, GITARRE Clara Luzia GITARRE, BASS, GESANG Gerald Votava CELLO, GITARRE, MELODIKA, BASS, KLAVIER, GESANG Boris Fiala Sonntag, 16. Februar 2020

Schubert-Lieder am Nachmittag

SOPRAN Golda Schultz, KLAVIER Jonathan Ware Sonntag, 08. März 2020

Gerhard Polt

Im Abgang nachtragend

Ein Jubiläumsabend mit Gerhard Polt und den Well Brüdern aus'm Biermoos Sonntag, 03. Mai 2020

Vor dem Eisernen

Gesprächsreihe in Kooperation mit dem ORF Landesstudio Kärnten TERMINE: 25. November 2019, 13. Januar 2020, 04. Mai 2020



KÄRNTNER SINFONIEORCHESTER Konzerte des KSO 2019/2020

Lied von der Erde

DIRIGENT Nicholas Carter
ALT Annika Schlicht TENOR Robert Watson
Joseph Haydn *Sinfonie Nr. 44 e-Moll "Trauersinfonie"*Gustav Mahler *Das Lied von der Erde*12. Oktober 2019, Konzerthaus Klagenfurt

Große Sinfonie C-Dur

DIRIGENT Nicholas Carter VIOLINE Alena Baeva Robert Schumann *Ouvertüre zur Oper Genoveva op. 81* Bela Bartok *Violinkonzert Nr. 2 Sz 112* Franz Schubert "*Große" Sinfonie C-Dur D 944* 01. Dezember 2019, Konzerthaus Klagenfurt

Neujahrskonzert

DIRIGENT Jader Bignamini Werke von Offenbach, Schubert, Dvořak, Gounod, Liszt, Strauss u. a. 03. Januar 2020, Konzerthaus Klagenfurt

Егоіса

DIRIGENT Nicholas Carter KLAVIER Ramin Bahrami Johannes Brahms *Tragische Ouvertüre d-Moll op. 81* W. A. Mozart *Klavierkonzert Nr. 20 d-Moll KV 466* Ludwig van Beethoven *Sinfonie Nr. 3 Es-Dur "Eroica"* 16. Januar 2020, Konzerthaus Klagenfurt

Requiem

DIRIGENT Nicholas Carter Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt Ferruccio Busoni *Berceuse élégiaque op. 42* Maurice Ravel *Le tombeau de Couperin* W. A. Mozart *Requiem d-Moll KV 626* 17. Februar 2020, Konzerthaus Klagenfurt

Frühlingssinfonie

DIRIGENT Markus Stenz Felix Mendelssohn Bartholdy *Meeresstille und glückliche Fahrt* Joseph Haydn *Sinfonie Nr. 104 D-Dur* Robert Schumann *Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 "Frühlingssinfonie"* 20. Mai 2020, Konzerthaus Klagenfurt

Presse Carmen Buchacher, Tel +43 (0) 463 55266 222, c.buchacher@stadttheater-klagenfurt.at **Theaterkasse** Tel +43 (0) 463 54 0 64, kartenkasse@stadttheater-klagenfurt.at